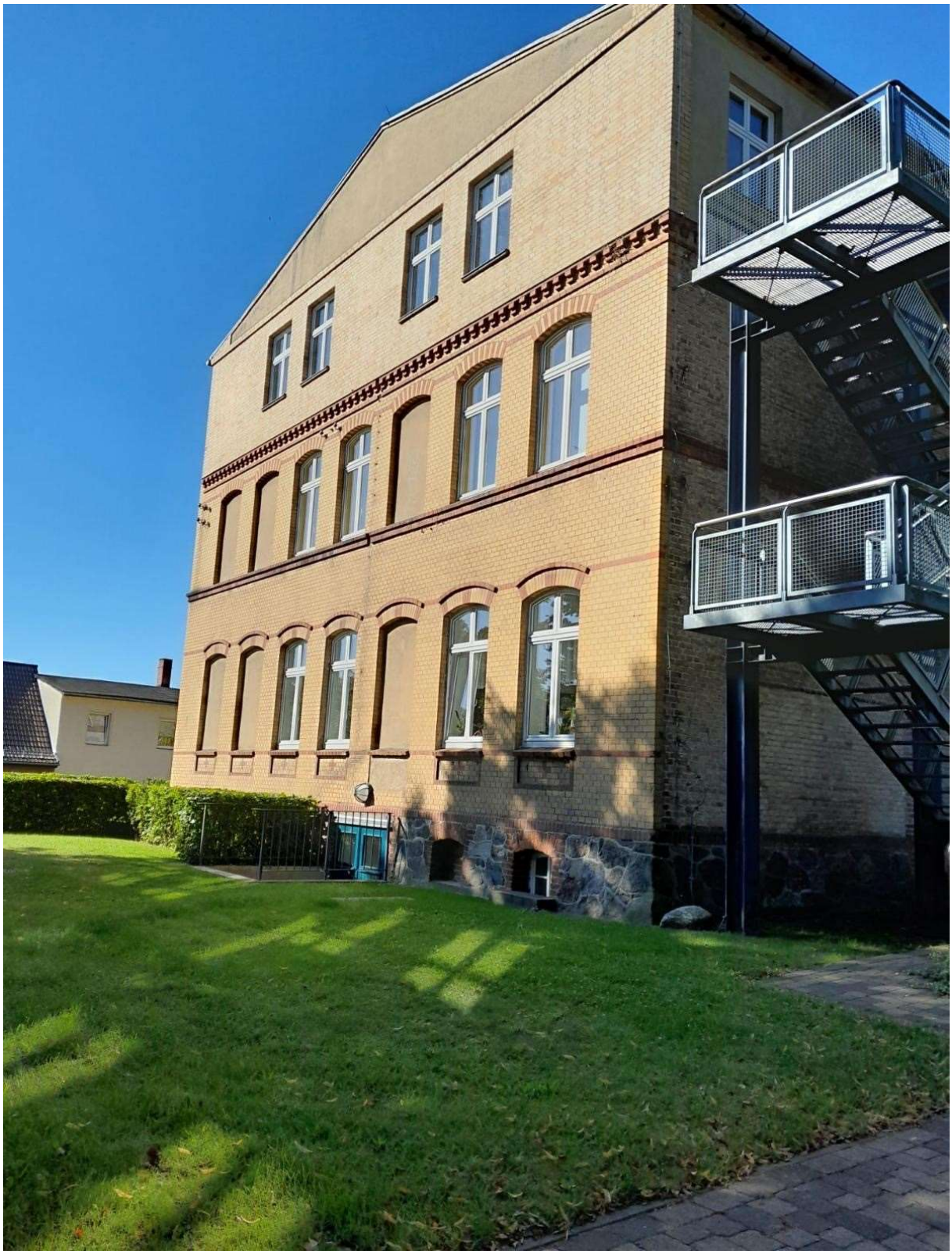
Leistungsbeschreibung
für Fachplaner technische Ausrüstung
Anlagengruppen 4 - 6

Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung, Errichtung einer Aufzugsanlage









Inhaltsverzeichnis

A. BESCHREIBUNG DER PLANUNGSAUFGABE 6

I. PROJEKTBESCHREIBUNG 6
I.1. BAULICHER ZUSTAND DES SCHULGEBÄUDES 6
I.2. ZIELE DES PROJEKTES 6

II. VERANTWORTLICHKEIT UND LEISTUNGSUMFANG 6
II.1. PLANUNGSLEISTUNGEN DES AUFTRAGNEHMERS 6
II.2. BEMUSTERUNG 6
II.3. PLANUNGS- UND BAUABLAUF 7

III. ALLGEMEINE RAHMENBEDINGUNGEN 7
III.1. RELEVANTE BAUVORSCHRIFTEN UND GESETZGEBUNGEN 7

IV. ZEICHNUNGEN 7
IV.1. BESTANDSZEICHNUNGEN (ZUR ORIENTIERUNG) 8

B. BESCHREIBUNG DER GRUNDLEISTUNGEN 10

A. Beschreibung der Planungsaufgabe

I. Projektbeschreibung

I.1. Baulicher Zustand des Schulgebäudes

Es handelt sich um ein 3-geschossiges unterkellertes Gebäude unter einem Satteldach. Das Denkmalgeschütze Gebäude wurde im Jahre 1996 Saniert und umgebaut. Der bauliche Brandschutz wurde nach den damailigen Regeln der Technik und den gesetzlichen Anforderungen entsprechend umgesetzt.

Das Gebäude befindet sich in einem guten Erhaltungszustand. Es sind keine Mängel (z.B. Risse, Verformungen) an der Baukonstruktion erkennbar. Die Ausführungspläne des Architekten zu dieser Baumaßnahme bilden die Planungsgrundlage.

Ein Zugang befindet sich auf der Straßenseite und ein weiterer Zugang befindet sich auf der Hofseite, der überwiegend als Zugang genutzt wird.

I.2. Ziele des Projektes

Mit der Errichtung des Aufzuges mit einer Tragkraft von 630kg und einer Kabinengröße von 1,10x1,40m soll es auch behinderten Personen möglich werden, in alle Geschosse zu gelangen. Des Weiteren wird der Materialtransport für die Lehrer, Hausmeister und Reinigungskräfte wesentlich vereinfacht.

II. Verantwortlichkeit und Leistungsumfang

II.1. Planungsleistungen des Auftragnehmers

Vom Auftragnehmer sind sämtliche Planungsleistungen der Objektplanung für Gebäude für alle Kostengruppen von Leistungsphase 1 bis 8 durchzuführen. Dem Auftragnehmer obliegt hierbei die selbständige Abstimmung innerhalb der einzelnen Kostengruppen.

Es sollen zunächst die Leistungsphasen 1-4 zur Ausführung kommen.

Die Beauftragung der Ausführung der LPH 5-8 erfolgt optional nach Bedarf des Auftraggebers zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Planung umfasst die Stromversorgung und ELA-Aufschaltung des Aufzuges mit erforderlichem Umbau der Verteilung.

Die Verantwortung für die Erlangung der notwendigen Genehmigungen zur Umsetzung liegt beim Auftragnehmer. Dies gilt auch für die planerische Umsetzung der sich daraus ergebenden Forderungen im Zuge der Ausführungsplanung.

II.2. Bemusterung

Die Varianten zur Optik und Ausstattung des Aufzuges sind mit dem Auftraggeber, sowie mit den Nutzern des Gebäudes (vertreten durch den jeweiligen Schulleiter) abzustimmen und ggf. zu bemustern.

II.3. Planungs- und Bauablauf

Die Planung und die Genehmigung des konkreten Projektablaufes obliegen dem Auftragnehmer. Von diesem ist ein Projektterminplan zu erstellen und spätestens 14 Tage nach Auftragserteilung beim Auftraggeber einzureichen.

Die Planungs- und Bauausführungstermine können nach dem Konzept des Auftragnehmers gestaltet werden, u.a. sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Spätestens vier Wochen nach Beauftragung ist ein Erörterungstermin aller Fachplaner anzusetzen,
- LPH1-4 bis zum 01.07.2027 abgeschlossen,
- Bauliche Umsetzung August 2027 bis Februar 2028

III. Allgemeine Rahmenbedingungen

III.1. Relevante Bauvorschriften und Gesetzgebungen

Für die Planung der durchzuführenden Maßnahmen sind sämtliche relevante, zum Zeitpunkt der Genehmigung bzw. der Errichtung geltende Gesetze, Verordnungen und sonstigen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung - vor allem Richtlinien und Normen zur Bau-, Betriebstechnik und Sicherheit - in eigener Verantwortung entwurfsabhängig zu beachten und einzuhalten.

Von besonderer Relevanz für den Auftraggeber sind dabei:

- die VOB in allen Teilen,
- alle der Bemessung der Bauteile und der Planung zu Grunde liegenden DIN-Vorschriften
- die Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) und weitere technische Baubestimmungen des Landes,
- die Industriestandards [DIN, VDI oder EN ISO etc.] und harmonisierte EU-Normen,
- die GUV - Gesundheits- und Unfallverhütungsvorschriften – sowie Abstimmungen mit der Unfallkasse,
- die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) sowie die technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR),
- die durch die öffentliche Verwaltung anzuwendenden Vorschriften und Regelwerke z.B. des Bundesverbandes der Unfallkasse (BUK), Berufs-genossenschaftliche Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (BGR),
- die Bestimmungen und Vorschriften der Industrie- und Berufsverbände der beteiligten Gewerke

Ebenfalls gelten die Anforderungen der Beschreibung der Baumaßnahme. Alle Angaben sind bauordnungsrechtlich durch den Auftragnehmer zu prüfen. Durch gesetzliche Vorgaben können Abweichungen begründet sein.

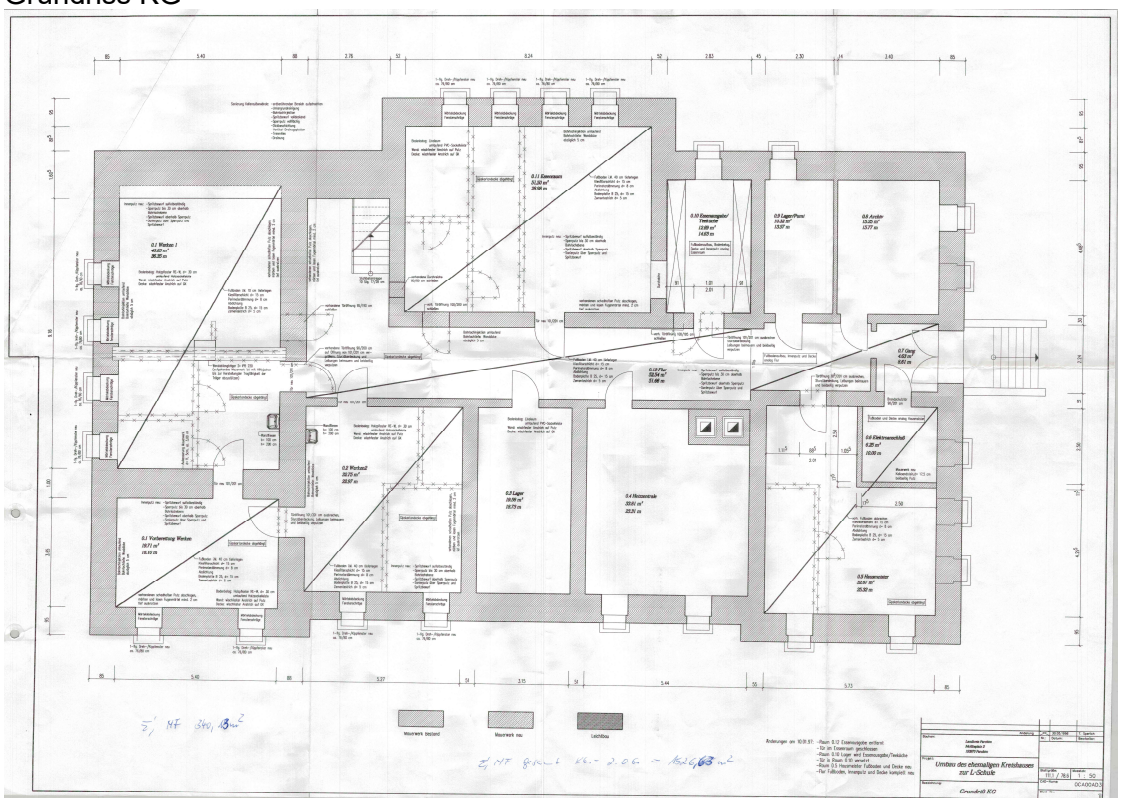
Die anerkannten Regeln der Technik sind einzuhalten.

IV. Zeichnungen

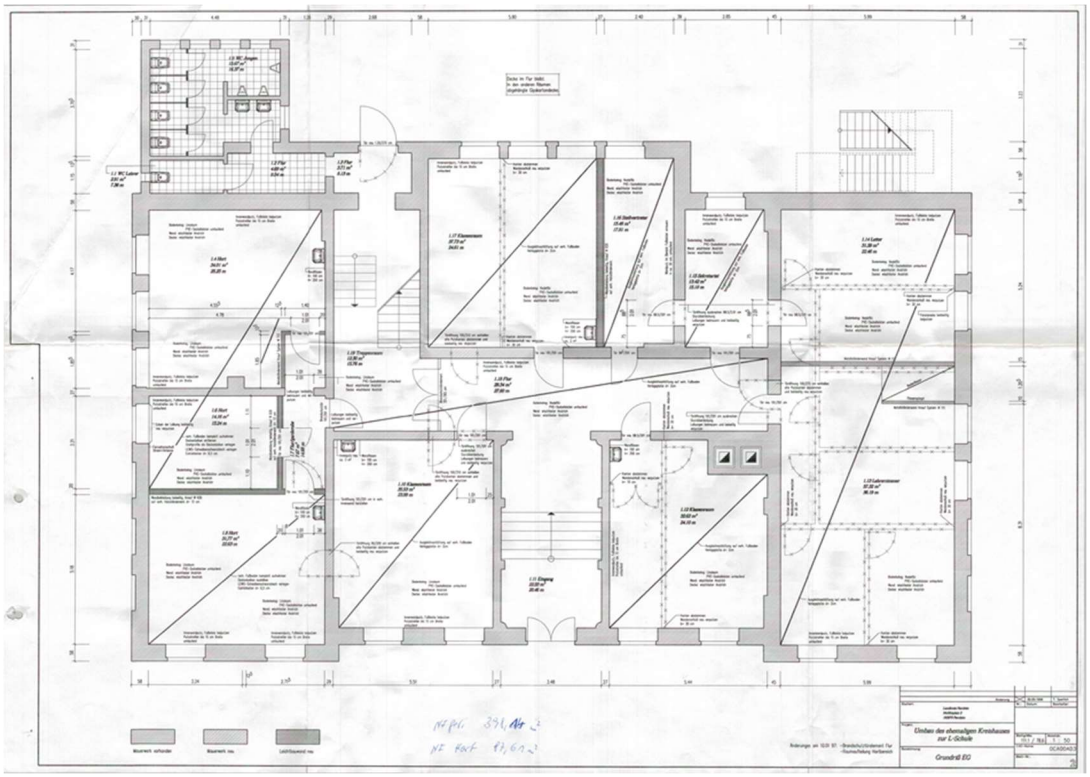
Die Bestandszeichnungen liegen aus dem Jahr 1998 (siehe I.1.) lediglich in jpg-Format vor. Eine Digitalisierung in Form von dwg-/dxf-Zeichnungen wird im Zuge der Bauplanung zur Verfügung gestellt.

IV.1. Bestandszeichnungen (zur Orientierung)

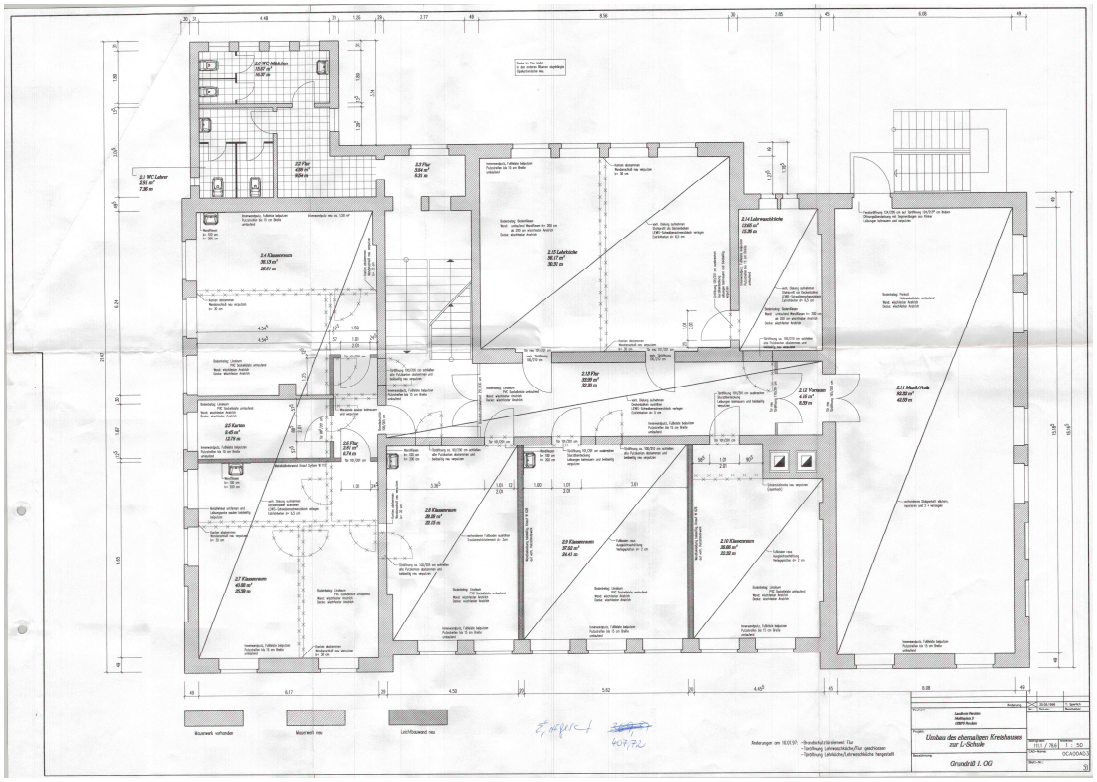
Grundriss KG



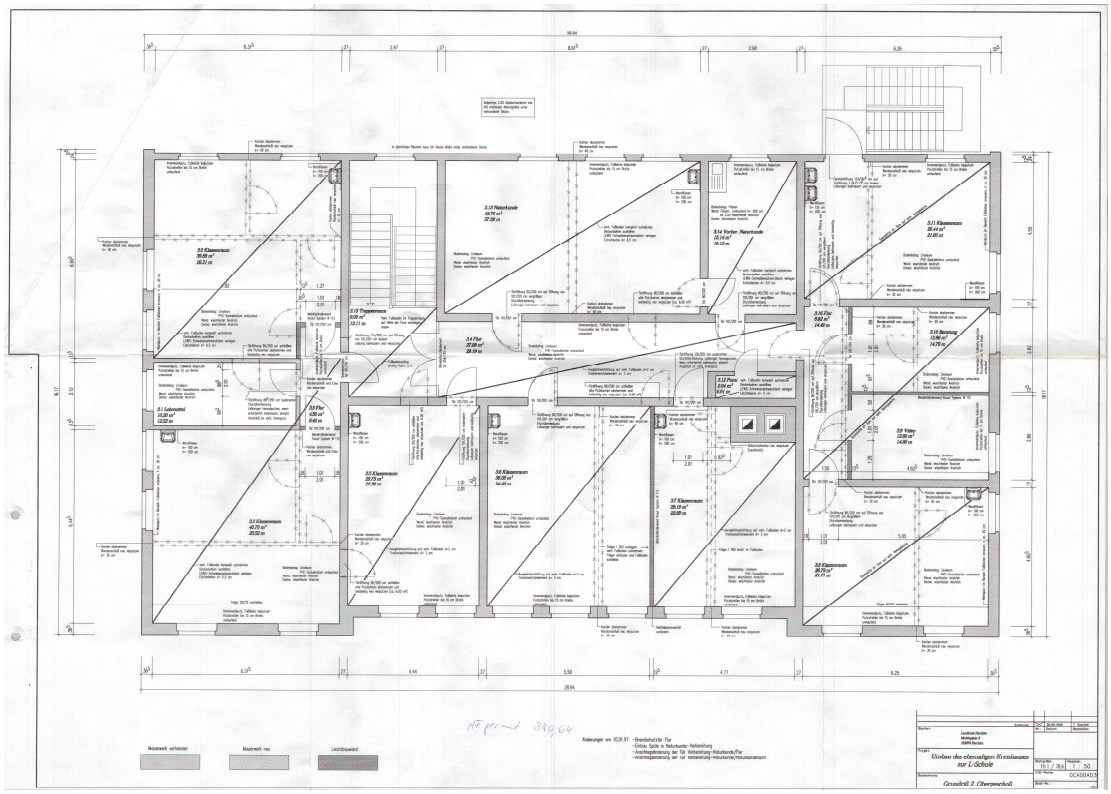
Grundriss EG



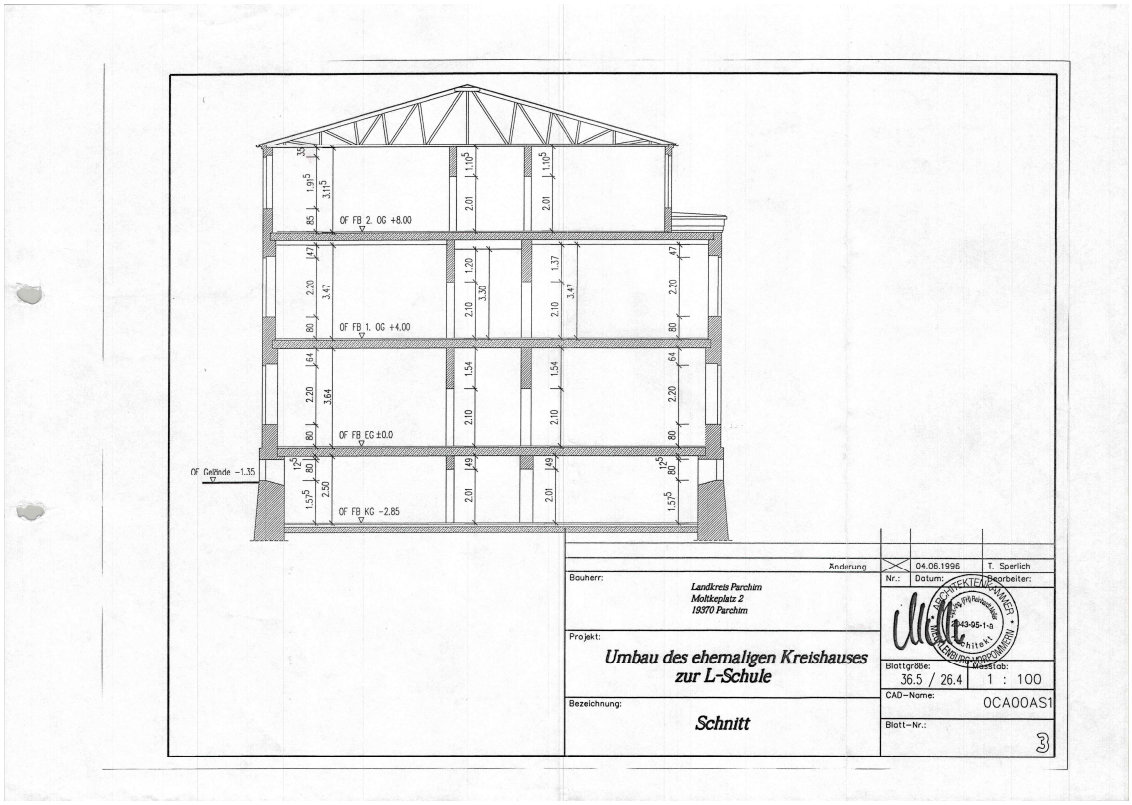
Grundriss 1.OG



Grundriss 2.OG



Schnitt:



B. Beschreibung der Grundleistungen

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
		Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung		
☒	a	Klären der Aufgabenstellung aufgrund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers im Benehmen mit dem Objektplaner	0	0
☒	b	Ermitteln der Planungsrandbedingungen	0	0
☒	c	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse	0	0
		Summe Leistungsphase 1	**0**	0
		Leistungsphase 2: Vorplanung (Projekt- und Planungsphase)		
☒	a	Analysieren der Grundlagen	0,25	0,25
☒	b	Erarbeiten eines Planungskonzepts	4,25	4,25
☒	c	Aufstellen eines Funktionsschemas bzw. Prinzipschaltbildes für jede Anlage	2,0	2,0
☒	d	Klären und Erläutern der wesentlichen fachübergreifenden Prozesse, Randbedingungen und Schnittstellen, Mitwirken bei der Integration der technischen Anlagen	1,0	1,0
☒	e	Vorverhandlungen	0,25	0,25
☒	f	Kostenschätzung nach DIN 276 (2.Ebene) und bei der Terminplanung	1,0	1,0

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☒	g	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse Vorplanungsergebnisse	0,25	0,25
		Summe Leistungsphase 2	**9,0**	9,0
		Leistungsphase 3: Entwurfsplanung (System- und Integrationsplanung)		
☒	a	Durcharbeiten des Planungskonzepts	6,0	6,0
☒	b	Festlegen aller Systeme und Anlagenteile	1,0	1,0
☒	c	Berechnen und Bemessen der technischen Anlagen und Anlagenteile	5,0	5,0
☒	d	Übergeben der Berechnungsergebnisse an andere Planungsbeteiligte zum Aufstellen vorgeschriebener Nachweise	1,0	1,0
☒	e	Verhandlungen mit Behörden und mit anderen zu beteiligenden Stellen über die Genehmigungsfähigkeit	0,5	0,5
☒	f	Kostenberechnung nach DIN 276 (3. Ebene) und bei der Terminplanung	2,0	2,0
☒	g	Kostenkontrolle durch Vergleich	1,0	1,0
☒	h	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse	0,5	0,5
		Summe Leistungsphase 3	**17,0**	**17,0**

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
		Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung		
☒	a	Erarbeiten und Zusammenstellen der Vorlagen und Nachweise für öffentlich-rechtliche Genehmigungen oder Zustimmungen	1,0	1,0
☒	b	Vervollständigen und Anpassen der Planungsunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen	1,0	1,0
		Summe Leistungsphase 4	**2,0**	2,0
		Leistungsphase 5: Ausführungsplanung		
☒	a	Erarbeiten der Ausführungsplanung auf Grundlage der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4	4,0	4,0
☒	b	Fortschreiben der Berechnungen und Bemessungen zur Auslegung der technischen Anlagen und Anlagenteile	7,0	7,0
☒	c	Anfertigen von Schlitz- und Durchbruchsplänen	4,0	4,0
☒	d	Fortschreibung des Terminplans	1,0	1,0
☒	e	Fortschreiben der Ausführungsplanung auf den Stand der Ausschreibungsergebnisse und der dann vorliegenden Ausführungsplanung des Objektplaners	2,0	2,0
☒	f	Prüfen und Anerkennen der Montage- und Werkstattpläne	4,0	0
		Summe Leistungsphase 5	**22,0**	18,0

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
		Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe		
☒	a	Ermitteln von Mengen als Grundlage für das Aufstellen von Leistungsverzeichnissen	1,5	1,5
☒	b	Aufstellen der Vergabeunterlagen	3,0	3,0
☒	c	Mitwirken beim Abstimmen der Schnittstellen	0,5	0,5
☒	d	Ermitteln der Kosten auf Grundlage der vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnisse	1,0	1,0
☒	e	Kostenkontrolle durch Vergleich der vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnisse mit der Kostenberechnung	0,5	0,5
☐	f	Zusammenstellen der Vergabeunterlagen	0,5	0,0
		Summe Leistungsphase 6	**7,0**	6,5
		Leistungsphase 7: Mitwirken bei der Vergabe		
☐	a	Einholen von Angeboten	0,25	0,0
☒	b	Prüfen und Werten der Angebote	2,5	2,5
☒	c	Führen von Bietergesprächen	0,5	0,5
☒	d	Vergleichen der Ausschreibungsergebnisse	1,0	1,0

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☒	e	Erstellen der Vergabevorschläge, ~~Mitwirken bei der Dokumentation der Vergabeverfahren~~	0,5	0,25
☐	f	Zusammenstellen der Vertragsunterlagen und bei der Auftragserteilung	0,25	0,0
		Summe Leistungsphase 7	**5,0**	4,25
		Leistungsphase 8: Objektüberwachung (Bauüberwachung) und Dokumentation		
☒	a	Überwachen der Ausführung des Objekts	15,0	15,0
☒	b	Mitwirken bei der Koordination der am Projekt Beteiligten	0,25	0,25
☒	c	Aufstellen, Fortschreiben und Überwachen des Terminplans	1,0	1,0
☒	d	Dokumentation des Bauablaufs (Bautagebuch)	1,25	1,25
☒	e	Prüfen und Bewerten der Notwendigkeit geänderter oder zusätzlicher Leistungen	1,5	1,5
☒	f	Gemeinsames Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen	1,5	1,5
☒	g	Rechnungsprüfung in ~~rechnerischer und~~ fachlicher Hinsicht	5,0	2,5
☒	h	Kostenkontrolle durch Überprüfen der Leistungsabrechnungen	1,5	1,5
☒	i	Kostenfeststellung	1,0	1,0

	Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
☒	j	Mitwirken bei Leistungs- u. Funktionsprüfungen	1,0	1,0
☒	k	fachtechnische Abnahme der Leistungen auf Grundlage der vorgelegten Dokumentation	1,5	1,5
☒	l	Antrag auf behördliche Abnahmen und Teilnahme daran	0,5	0,5
☒	m	Prüfung der übergebenen Revisionsunterlagen auf Vollzähligkeit, Vollständigkeit und stichprobenartige Prüfung	1,5	1,5
☒	n	Auflisten der Verjährungsfristen der Ansprüche auf Mängelbeseitigung	0,5	0,5
☒	o	Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme festgestellten Mängel	1,0	1,0
☒	p	Systematische Zusammenstellung der Dokumentation, der zeichnerischen Darstellungen und rechnerischen Ergebnisse des Objekts	1,0	1,0
		Summe Leistungsphase 8	**35,0**	32,5
		Leistungsphase 9: Objektbetreuung		
☐	a	Fachliche Bewertung der innerhalb der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche festgestellten Mängel	0,5	0,0
☐	b	Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen	0,25	0,0
☐	c	Mitwirken bei der Freigabe von Sicherheitsleistungen	0,25	0,0

Grund-leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	Summe Leistungsphase 9	**1,0**	0,0
	Summe Leistungsphasen	**100,0**	89,25